

Industriebündnis zum »Standortschutz«

Berlin. Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) will mit einem Bündnis von Unternehmen, Gewerkschaften und Politik die Zukunft der deutschen Industrie sichern. Gemeinsam mit dem Chef des Bundesverbands der Deutschen Industrie (BDI), Ulrich Grillo, und IG-Metall-Chef Detlef Wetzel rief er zur Gründung eines Bündnisses »Zukunft der Industrie« auf. »Um den deutschen Industriestandort zu sichern, müssen die Unternehmen und die öffentliche Hand wieder mehr investieren«, heißt es in dem gemeinsamen Aufruf. Pro Jahr würden in der BRD 80 bis 100 Milliarden Euro zu wenig investiert. Geplant sind unter anderem vier Arbeitsgruppen, eine Stiftung soll die Bündnistätigkeit wissenschaftlich begleiten und die »Industrieakzeptanz« durch Imagekampagnen fördern. **(Reuters/dpa/jW)**

<https://www.jungewelt.de/artikel/252361.industriebuendnis-zum-standortschutz.html>